

Cayenne Turbo Electric (WLTP)*: Stromverbrauch kombiniert: 22,5 – 20,4 kWh/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO_2-Klasse: A

Digitales Nutzererlebnis in neuer Dimension

24/07/2026 Digitales Nutzererlebnis in neuer Dimension

Mit modernem Look-and-Feel, einer emotionalen Willkommens-Animation und der umfangreichen Personalisierbarkeit durch die erstmals eingesetzte „Themes"-App hat Porsche bereits beim Macan Electric (**Macan (WLTP)*:** Stromverbrauch kombiniert: 19,4 – 16,7 kWh/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO_2-Klasse: A) neue Wege beim Bedien- und Anzeigekonzept beschritten. Jetzt ist der nächste Generationensprung im vollelektrischen Cayenne zu erleben. Bei der Porsche Driver Experience, also dem Bedien- und Anzeigekonzept, sind die Aufwertungen umfangreich. Prominentestes Highlight ist das sogenannte Flow Display, das die Benutzeroberfläche in ein intuitives, visuell fließendes Bedienerlebnis verwandelt.

Neu ist zudem die neue Designsprache Porsche Digital Interaction (Porsche DI), bei der Ästhetik und Funktionalität miteinander verschmelzen. Klare grafische Strukturen, reduzierte Icons und dynamische

Animationen sorgen für eine moderne, aufgeräumte Optik.

Die Weiterentwicklung ermöglicht eine noch immersivere und intensivere Verbindung zwischen Fahrer und Fahrzeug. Dabei bleibt der Sportwagenhersteller seiner Philosophie treu, die Bedienung konsequent auf die Bedürfnisse des Fahrers auszulegen, um ihm während der Fahrt eine schnelle und nahtlose Bedienbarkeit zu ermöglichen.

Bei seiner Software-Plattform verfolgt Porsche eine Blended-Ecosystem-Strategie und kombiniert Fremd- mit Eigenentwicklungen. So kommt Android Automotive OS als Betriebssystem zum Einsatz, aber Porsche bietet auch eigene Lösungen wie die Sport Chrono App und die Navigation Plus inklusive Charging Planner an.

Über das App Center steht ein breites Portfolio an Drittanbieter-Apps zur Verfügung, mit denen Kunden ihr digitales Ökosystem frei gestalten können. Mit dieser Strategie behält Porsche die Kontrolle über die Fahrzeug- und Kundendaten und die Entwicklungsrichtung der Fahrzeug-Software.

Intuitive Bedienung mit Porsche Car App und Widgets

Die Porsche Car App bündelt alle wichtigen Fahrzeugfunktionen an einer Stelle und ermöglicht eine besonders intuitive Bedienung. Im Zentrum steht ein hochwertiges 3D-Modell des Cayenne mit der tatsächlichen Exterieurfarbe des Kundenfahrzeugs. Über dieses Fahrzeugsymbol kann der Fahrer die Funktionen direkt steuern, also beispielsweise die Laderäume öffnen oder den Heckspoiler ausfahren. Das Cayenne-Bild lässt sich auf dem Display um 360 Grad drehen, die Übergänge etwa von der Front- zur Heckansicht sind dabei dynamisch und flüssig.

Neue Elemente der Porsche Digital Interaction sind die Widgets, also kleine interaktive Anwendungen. Wie auf dem Smartphone bieten diese Bedienelemente schnellen Zugriff auf verschiedene Funktionen. Über diese Widgets lassen sich die bevorzugten Inhalte direkt auf dem Flow Display darstellen – zum Beispiel Navigation, Medien, Telefon oder Klimasteuerung.[1] Die Widgets sind visuell hochwertig gestaltet, interaktiv bedienbar und lassen sich frei nach den persönlichen Präferenzen anordnen.

Im Cayenne entsteht so ein digitaler Arbeitsplatz, der sich intuitiv bedienen lässt und auf das Wesentliche reduziert ist. Mit dem Widget „Schnellzugriffe“ wird das Elektro-SUV vollends zum nützlichen Assistenten: Das System erkennt anhand der aktuellen Fahrsituation, welche Funktionen gerade besonders relevant sind. Das kann die Navi-Verknüpfung zur Arbeitsstätte sein oder ein Vorschlag zur maximalen Kühlung des Innenraums. Diese Empfehlungen erscheinen kontextsensitiv und personalisieren das Fahrerlebnis.

Größte Display-Fläche in einem Porsche

Bis zu drei Bildschirme sind im neuen Cayenne verfügbar. Ihre Fläche ist zusammengerechnet 50

Prozent größer als im verbrennungsmotorischen Cayenne und so groß wie in keinem Porsche zuvor. Mit der Themes App, zu finden im App-Launcher des Flow Displays, lässt sich die Farbe aller digitalen Flächen im Innenraum personalisieren. Aus fünf Farbwelten können Cayenne Fahrer dabei wählen.

Beim zentralen Bildschirm des neuen Cayenne betritt Porsche in gestalterischer wie technologischer Hinsicht Neuland: Das ultradünne Flow Display ist elegant in der Horizontalen gebogen und geht fließend in die Mittelkonsole über. Die Klimabedieneinheit und eine ergonomische Handauflage schließen das Display nach unten hin ab. Zusammen mit dem optionalen Beifahrer-Display bildet das neue Flow Display eine großflächige, fugenlose Bildschirm-Einheit. Mit Hilfe der Biegung lässt sich die Fläche des Flow Displays virtuell in einen oberen Anzeige- und einen unteren Bedienbereich gliedern. In der jetzt von links nach unten gerückten Menüleiste sind die wichtigsten Bedienelemente immer in Griffnähe, während die Anzeigeelemente oben stets im Blickfeld des Fahrers liegen.

Das Flow Display nutzt OLED-Technologie („Organic Light Emitting Diode"). Bei diesen Bildschirmen wird das Licht pixelgenau erzeugt. Nicht angesteuerte Bildpunkte bleiben abgeschaltet und wirken dadurch tiefschwarz. Im Vergleich zur konventionellen LCD-Technologie („Liquid Crystal Display") führt das zu einer überragenden Bildqualität mit höherem Kontrast und einer intensiveren Farbbrillanz.

Volldigitales Kombiinstrument mit OLED-Technologie und 3D-Fahrassistenz

Auf der Fahrerseite verfügt der Cayenne Electric über neues, volldigitales Kombiinstrument, ebenso wie das Flow Display ist es in OLED-Technologie ausgeführt. Die Anzeige misst in der Diagonalen 14,25 Zoll. Bei der Darstellung hat Porsche die vertraute Optik mit Tuben beibehalten. Die mittlere Tube wird für das Powermeter und die Navigation genutzt, die linke für Fahrzeuganzeigen wie Fahrerassistenzsysteme und Ladedaten und die rechte für Infotainment und Media. Über die Toggle-Taste und die Walze am Lenkrad können Fahrer die Bildschirminhalte individuell anpassen.

Weiteres Highlight ist die 3D-Fahrassistenz. Zu sehen ist dort ein aktuelles, dreidimensionales Umfeldmodell mit dem Streckenverlauf inklusive Kurven und allen relevanten Fahrspuren sowie bis zu acht Verkehrsteilnehmern. Nutzt der Fahrer Apple CarPlay® oder Android Auto, erscheint die Karte in der Mitte. Navigationshinweise und die Anrufliste werden in der rechten Tube des Kombiinstruments angezeigt.

Vom Taycan inspiriert, befinden sich an den seitlichen Rändern des Kombiinstruments kleine Bedienfelder zur Steuerung der Licht-, Fahrwerk- und Parkfunktionen sowie des Porsche Electric Sport Sounds (PESS). Eine Joker-Taste ist frei konfigurierbar. Je nach Funktion öffnen diese kapazitiven Tasten bei Betätigung Menü-Pop-ups im Kombiinstrument.

verfügbar

Das optionale, 14,9 Zoll große Beifahrer-Display verfügt über Local-Dimming-Technologie. Dadurch ist das Bild besonders kontrastreich und gleichmäßig ausgeleuchtet. Bei dieser Technologie sitzen LEDs nicht nur am Rand, sondern hinter der gesamten Bildschirmfläche und können einzeln gedimmt oder abgeschaltet werden.

Auch der Beifahrer kann die bedienfreundlichen Widgets verwenden und auf der linken Seite des Displays anheften, um bei Bedarf schnell darauf zuzugreifen. Darüber hinaus kann er auf seinem Bildschirm Einstellungen für das Infotainment oder die Navigation vornehmen, Drittanbieter-Apps nutzen und Videoinhalte streamen.

Head-up-Display mit AR projiziert wichtige Infos direkt in der Fahrumgebung

Erstmals in einem Cayenne ist in den neuen Elektro-Modellen ein Head-up-Display mit Augmented Reality (AR)-Technologie optional verfügbar. In das reale Bild der Umgebung werden dort farbige AR-Inhalte ortsgenau projiziert. Beispielsweise werden Navigationspfeile an Kreuzungen in die richtige Abbiegespur eingeblendet. Das System nutzt die Umgebungsdaten und die Position des eigenen Fahrzeugs. Auch die Funktionen einiger Fahrerassistenzsysteme werden so unterstützt, indem etwa bei aktiviertem Abstandsregeltempostat die empfohlene Spurführung virtuell als Punkte über die Straße gelegt wird. Warnungen der Fahrerassistenzsysteme können ebenfalls in den AR-Bereich eingeblendet werden.

Der Fahrer kann Hinweise und Informationen so schneller erfassen, und die Gefahr der Ablenkung reduziert sich weiter. Das Bild des Head-up-Displays erscheint für den Fahrer in einer Entfernung von zehn Metern und entspricht der Größe eines 87-Zoll-Displays. Im Statusbereich unter der AR-Fläche werden das Tempo, die Verkehrszeichen sowie die Assistenz- und Navigationssymbole statisch angezeigt.

Porsche App Center verwandelt Cayenne in Musicbox oder Spielkonsole

Die neueste Infotainment-Generation nutzt Android Automotive OS als Betriebssystem und startet bereits im Hintergrund, sobald sich der Fahrer mit dem (analogen oder digitalen) Schlüssel nähert. Fahrzeug- und Infotainment-Funktionen sind so direkt verfügbar und lassen sich schnell und flüssig bedienen.

Zentrale für alle Drittanbieter Apps und App-Updates ist das Porsche App Center. Es entwickelt sich

kontinuierlich und marktspezifisch weiter und hält den Cayenne über den Lebenszyklus hinweg aktuell. Im Porsche App Center können Fahrer und Passagiere direkt ihre Lieblings-Apps von Drittanbietern installieren und nutzen, so wie sie es von ihren Smartphones kennen. Es ist eine Vielzahl an Apps aus unterschiedlichen Kategorien verfügbar: Darunter sind in den europäischen Märkten Musikdienste wie beispielsweise „Apple Music“[2], „Spotify“, „Amazon Music“ und „Audible“ enthalten, die Streaming-Plattform „YouTube“ sowie die Sport Live-Stream App „DAZN“ und Smarthome App „Home Assistant“.

Auf Wunsch verwandelt das App Center den Cayenne auch in eine mobile Spielekonsole – sowohl im Stand, etwa während Ladepausen, als auch während der Fahrt. Ob Musikstreaming, Podcasts, Gaming oder Filme: Nutzer erhalten Zugang zu einer stetig wachsenden Auswahl an Drittanbieter-Apps, die sich nahtlos in das Porsche-Ökosystem integrieren lassen.

Über das Porsche App Center sind Spiele von Gameloft verfügbar und können per Touchscreen oder Bluetooth-Controller gesteuert werden. AirConsole bringt eine große Auswahl an Familienspielen und Gaming-Klassikern ins Fahrzeug, die sich unkompliziert über das Smartphone bedienen lassen. Fahrer, Beifahrer und Passagiere im Fond können einzeln oder gemeinsam spielen. Das optionale Beifahrer-Display erlaubt die parallele Nutzung von Apps auch während der Fahrt, ohne den Fahrer abzulenken. In Kombination mit einem Bluetooth-Headset ist ein ungestörtes Hörerlebnis möglich.

Mehr Bedienkomfort dank zusätzlicher Intelligenz, das gilt ebenso für Navigation Plus inklusive Charging Planner. Das System bietet eine schnelle Routenberechnung mit spurgenauer Navigation an Manöverpunkten sowie erweiterte Funktionen bei der Ladeplanung. Dazu gehört auch, dass die Kunden jetzt einzelne Ladeanbieter und Säulen bevorzugen oder gezielt meiden können.

Voice Pilot bietet erweiterte Interaktion durch künstliche Intelligenz

Dank der Integration von Künstlicher Intelligenz[3] ist die Sprachsteuerung smarter als je zuvor. Der Voice Pilot versteht nun komplexe, zusammenhängende Fragen und erkennt den Bezug von Aussagen. Er verarbeitet mehrstufige Fragen ebenso souverän wie spontane Folgeanfragen. Dabei muss das Aktivierungswort nicht erneut gesprochen werden. Das System greift auf Echtzeitdaten, den aktuellen Routenverlauf sowie die Google-gestützte POI-Suche zurück. Im Hintergrund nutzt der Voice Pilot verschiedene Sprachmodelle, wie sie von populären KI-Assistenten bekannt sind. Der verbesserte Voice Pilot macht den Cayenne zum echten Gesprächspartner.

Digitaler Schlüssel für nahtlosen Zugriff

Mit dem Komfortzugang steht auch der Porsche Digital Key zur Verfügung, der Fahrzeugschlüssel in Apple Wallet oder einer nativen Wallet-App auf Android integriert. Damit lässt sich der Cayenne automatisch ver- oder entriegeln und starten – entweder indem iPhone, Apple Watch oder ein kompatibles Android-Gerät in der Tasche bleiben oder durch einfaches Vorhalten an einen Leser. Möglich wird dies durch die Kombination von Near Field Communication (NFC), Bluetooth Low Energy

(BLE) und Ultra-Wideband (UWB). Selbst wenn das Smartphone geladen werden muss, bleibt die Funktionalität des digitalen Schlüssels in Apple Wallet oder einer nativen Wallet-App auf Android erhalten[4].

Darüber hinaus können Kunden ihre Fahrzeugschlüssel in Apple Wallet oder einer nativen Wallet-App auf Android über iMessage, SMS, WhatsApp und weitere Dienste mit bis zu sieben weiteren Nutzern teilen. Fahrzeughalter können zudem festlegen, ob diese lediglich Zugang zum Fahrzeug erhalten oder es auch fahren dürfen. Der Porsche Digital Key ermöglicht außerdem das bequeme Öffnen des Kofferraums. Über die My Porsche App lassen sich zusätzlich die Gepäckräume und der Frunk steuern. Diese Funktionen setzen das Porsche Connect Paket voraus.

---

[1]Je nach Fahrzeugausstattung sind diese Widgets verfügbar: Soundprofil, Sound Balance, Trip, Navigation,Media Player, Phone, Charging, Kalender, Air Quality, Schnellzugriffe, Glasdach, Massage, Reifendruck, Uhrzeit, Themes, Account, Mood Mode, Personal Settings, G-Force, Drive Mode.

[2]geplant für Mitte 2026

[3]Für die KI-Unterstützung muss ein Update des Voice Pilot im App Center heruntergeladen werden.

[4]Die Dauer der Nutzung des Porsche Digital Key, wenn das Mobilgerät geladen werden muss, hängt vom jeweiligen Smartphone-Hersteller und Modell ab.

MEDIA ENQUIRIES



Ben Weinberger

Spokesperson Cayenne und Macan
+49 (0) 170 / 911 2097
ben.weinberger@porsche.de

Verbrauchsdaten

Cayenne Turbo Electric (WLTP)*: Stromverbrauch kombiniert: 22,5 – 20,4 kWh/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO_2-Klasse: A

*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO_2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO_2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

Video

https://newstv.porsche.com/porschevideos/newstv.porsche.com_327847_de.mp4

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/pressemappen/Cayenne-Electric-und-Cayenne-Coupé-Electric/Porsche-Driver-Experience.html

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart